

# Praktikumsbericht

Dies ist der Bericht meines akademischen Praktikums am Militärattachéstab in Belgrad, der Hauptstadt Serbiens im Sommer 2022. Meine Motivation für die Art des Praktikums und die Auswahl des Ortes war vielschichtig: Erstens interessierte mich die Tätigkeit des Militärattachés und die Arbeitsweisen einer deutschen Auslandsvertretung, zweitens hatte ich die Hoffnung, einen genaueren Einblick in die bi- und internationalen Beziehungen zu einem „politisch-interessanten“ Land zu erhalten (dazu später mehr) und drittens war mir im Laufe meines Studiums eine Wissenslücke über die Geschichte, Geographie und Politik des Balkans bewusst geworden

Aus diesen Gründen bewarb ich mich neben Peking, Moskau auch für Belgrad. Aus politischen und pandemischen Gründen waren die ersten beiden Optionen nicht möglich, so wurde mir Serbien angeboten, was ich dankend annahm. Das Interesse für China und Russland ergab sich aus den Schwerpunkten meines bisherigen Studiums. Bereits bei der Bewerbung hielt ich es allerdings für wahrscheinlicher, dass innerhalb Europas ein Praktikum möglich wird werden würde. Ich hatte grundlegend den Wunsch, Inhalte des Studiums, vor allem der Internationalen Beziehungen, Politik-, Geschichts-, Sozial- und Rechtswissenschaften in der Praxis zu erleben. Dafür bot Serbien eine gute Möglichkeit. Serbien ist weder Mitglied der EU noch der NATO, hält gute Beziehungen zum „Bruderstaat“ Russland und beteiligt sich nicht an Sanktionen. Zusätzlich ist die serbische Geschichte besonders interessant: Serbien und vor allem Belgrad waren das Zentrum Jugoslawiens. Während dessen Zerfalls in die heutigen unabhängigen Teilstaaten wurden viele der Kämpfe einschließlich brutalster Massaker von Belgrad aus gelenkt. Diese Gewalt gipfelte in dem NATO-Einsatz in Serbien und im Kosovo ab 1999, bei dem auch deutsche Flugzeuge wichtige Teile des Landes und der Hauptstadt bombardierten. Bis heute schwelt ein Grenzkonflikt um den südlich gelegenen, autonomen Staat Kosovo, den Serbien nicht als unabhängig anerkennt. Trotz alledem führt Serbien eine sehr enge, wenn auch ambivalente Beziehung zu Deutschland. Außerdem ist Serbien seit 2012 Beitrittskandidat der EU, die aufgrund der internen politischen und menschenrechtlichen Lage und unzureichender Fortschritte bezüglich der Anerkennung Kosovos ruht. Das Interesse an dieser Historie, diesen Verflechtungen in die heutige internationale Staatengemeinschaft und der politischen Landschaft in Serbien motivierten mich zu meiner Bewerbung.

Im Folgenden werde ich die wichtigsten Ereignisse, Erfahrungen und Aktivitäten darstellen, eine ausführliche Darstellung der acht Wochen würden hier den Rahmen sprengen (dazu habe ich fast 100 Seiten Tagebuch geführt). Ich möchte auf drei Schwerpunkte meiner Zeit in Belgrad besonders eingehen: in chronologischer Reihenfolge, erstens mein Besuch an der serbischen Militär-Akademie, zweitens meine Arbeit zum serbisch-deutschen Kriegsgräberabkommen und drittens das

Regionalsymposium der deutschen Militärattachés des Balkans. Anschließend werde ich noch einige weitere Erfahrungen in Kürze aufzählen.

**1. Besuch an der serbischen Militär-Akademie** – Zusammen mit einer Praktikanten-Kameradin aus der HSU besuchte ich die Militär-Akademie der Verteidigungsuniversität Serbiens. An drei Tagen wurden wir von drei serbischen Kadetten durch die MilAk geführt. Dabei besichtigten wir unter anderem das Gefechtssimulations-Zentrum (für computerunterstützte Großgefechtssimulationen), das Peace-Keeping Operation Center (Ausbildungszentrum für serbische Peace-Keeping- / UN-Einsätze), eine kleine geschichtliche Ausstellung der Akademie, einen Unterrichtsraum für Waffenkunde, den Indoor-Schieß-Simulator, die Indoor-Schießanlage, die Sport- und Schwimmhalle, Unterrichts- und Schlafräume der Kadetten und den Speisesaal.

**2. Besuch des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge** - Aus der Ausschreibung des Praktikums wusste ich, dass einen Großteil meiner Arbeit zu das kürzlich von Serbien ratifizierte Kriegsgräberabkommen ausmachen würde. Dieses Abkommen ermöglicht dem Volksbund, deutsche Kriegsgräber in Serbien zu suchen, zu pflegen oder ggf. neu zu gestalten. Meine Aufgabe war anfänglich, den ersten Besuch einer Delegation des Volksbundes vorzubereiten. Dazu haben wir im ersten Schritt Daten gesammelt und ausgewertet. Aus diesen Daten haben wir eine Übersicht ehemaliger deutscher Grabstätten auf serbischem Boden aus den beiden Weltkriegen erstellt und die Stätten in und um Belgrad vorkundet. Im zweiten Schritt organisierten wir Termine mit dem zuständigen Ministerium in Belgrad und planten die Fahrten zu wichtigen Grabstätten. Nach der Ankunft der Delegation bestand meine Aufgabe darin, den erstellten Plan umzusetzen.

**3. Organisation des Regionalsymposiums „Balkan“** – Der MilAtt in Belgrad hatte die deutschen Bundeswehr-Vertreter des Balkans und wichtiger Nachbarstaaten zu einem Symposium nach Belgrad eingeladen. Auch hier wurde mir die Aufgabe zuteil, in hilfreicher Zusammenarbeit mit dem Büroleiter das Symposium unterstützend zu organisieren und zu koordinieren. Neben der Koordinierung einiger Termine und der An- und Abreise der Teilnehmer konnte ich auch an den (inhaltlichen) Vorträgen teilnehmen. Diese Vorträge, der Austausch und die Diskussionen stellen für mich ein Highlight dar: Ich konnte enorm viel über die Arbeitsweisen des MilAtts und die Situation der Länder aus militärischer Sicht lernen.

Es fällt mir schwer, die vielen Erfahrungen und Impulse kurz zusammenzufassen. Neben den drei Schwerpunkten des Praktikums möchte ich noch einige Erlebnisse auflisten, vielleicht auch als Impuls für folgende Praktikanten in Serbien: die Militärparade zu Ehren des Abschlussjahrgangs der MilAk, bei der ich als Ehrengast teilnehmen konnte; eine Reise in den Osten des Landes, in dem durch Niedrigstand der Donau deutsche Schiffswracks aus dem WK I. offen lagen; Besuch der Gedenkstätte Kragujevac, wo 1941 deutsche Soldaten ein grausames Massaker an der serbischen Zivilbevölkerung verübten; eine Reise nach Sarajevo und zu der Gedenkstätte in Srebrenica (Bosnien Herzegowina);

die „Europride“ in Belgrad als erste Pride-Week außerhalb der EU und die erste auf dem Balkan und letztlich viele kleine Reisen innerhalb Serbiens und Belgrads.

Ich hoffe, aus der kurzen Schilderung des Praktikums wird deutlich, wie vielschichtig, interessant, lehrreich und gewinnbringend meine Zeit in Belgrad war. Zum einen bieten die dortigen Gegebenheiten einen hervorragenden Rahmen, um einen Eindruck des facettenreichen diplomatischen und außenpolitischen Tagesgeschäfts zu gewinnen. Zum anderen möchte ich meine Dankbarkeit für die Betreuung des MilAtt-Stabes zum Ausdruck bringen. Mir wurde viel Vertrauen entgegengebracht, ich wurde mit vielseitigen Aufgaben in die Verantwortung genommen und dennoch wurde mir genug Freiraum gelassen, eigenständig zu arbeiten und mich einzubringen.

<b>Tage KW 32</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 08.08.2022	Anreise Vorstellung Personals MilAttStab	08:45h
Dienstag 09.08.2022	Erster Arbeitstag Botschaft Kennenlernen des Tagesgeschäfts und Personal Botschaft	08:45h
Mittwoch 10.08.2022	Erkundung Mackensen-Denkmal Denkmal aus WK I. des General Mackensen zu Ehren der Gefallen Deutschen und Serben bei Sturm auf Belgrad Erkundung Friedhof in Novi Belgrad	08:45h
Donnerstag 11.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes	08:45h
Freitag 12.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes	06:00h
<b>Gesamt:</b>		<b>41:00h</b>

<b>Tage KW 33</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 15.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Dienstag 16.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Ehrung des MilAtts: 40-jähriges Dienstjubiläum durch Botschafterin	08:45h
Mittwoch 17.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Donnerstag 18.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Auftrag: Vorbereiten Besuch der serbischen MilAk	08:45h
Freitag 19.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Auftrag: Vorbereiten Besuch der serbischen MilAk	06:00h
<b>Gesamt:</b>		<b>41:00h</b>

<b>Tage KW 34</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 22.08.2022	Besuch MilAk Hier: Simulation-Center an GenStab und Peace-Keeping-Operation-Center	08:45h
Dienstag 23.08.2022	Besuch MilAk Hier: Military Academy: geschichtliche Ausstellung, Unterrichtsraum für Waffenkunde, den Indoor-Schießsimulator, die Indoor-Schießanlage, die Sport- und Schwimmhalle, Unterrichts- und Schlafräume der Kadetten und den Speisesaal	08:45h
Mittwoch 24.08.2022	Besuch MilAk Hier: Military Academy: Sport- und Schwimmhalle, Unterrichts- und Schlafräume der Kadetten und den Speisesaal	08:45h
Donnerstag 25.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Abends Meeting zur Organisation Grenzbesichtigung Kosovo	08:45h
Freitag 26.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h

<b>Tage KW 35</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 29.08.2022	Besuch Schiffswracks im Osten Serbiens Fahrt nach Prahovo, dort Schiffsfahrt und Interviews EU- und DEU-Delegierter	08:45h
Dienstag 30.08.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Mittwoch 31.08.2022	Besuch Gedenkstätte Kragujevac Fahrt nach Kragujevac, Park und Museum mit Führung besichtigt	08:45h
Donnerstag 01.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Freitag 02.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h

<b>Tage KW 36</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 05.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Dienstag 06.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Mittwoch 07.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Nachmittags Besuch Gedenkstätte Titos	08:45h
Donnerstag 08.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Freitag 09.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Vorbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h

<b>Tage KW 37</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 12.09.2022	Delegation Volksbund Auftrag: Koordination Anreise der Delegation	08:45h
Dienstag 13.09.2022	Delegation Volksbund Auftrag: Koordination der Termine mit Botschafterin und serbischen Ministerium Auftrag: Koordination Fahrten zu historischen Orten, Mackensen-Denkmal und Friedhof Abends gemeinsames Essen	08:45h
Mittwoch 14.09.2022	Delegation Volksbund Auftrag: Koordination der Fahrten zu Friedhöfen in Smederevo und Kovin	08:45h
Donnerstag 15.09.2022	Delegation Volksbund Auftrag: Koordination der Abreise der Delegation	08:45h
Freitag 16.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Vorbereitung Balkan-Symposium Sonntag: Militär-Parade und Europride	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h

<b>Tage KW 38</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 19.09.2022	Balkan-Symposium Auftrag: Koordination Ankunft der MilAtts Abends Empfang in Botschaft durch Botschafterin	08:45h
Dienstag 20.09.2022	Balkan-Symposium Auftrag: Koordination Vorträge der MilAtts Abends gemeinsames Essen	08:45h
Mittwoch 21.09.2022	Balkan-Symposium Auftrag: Koordination Vorträge der MilAtts; Koordination Termin mit serbischem Verteidigungsministerium und Militärmuseum	08:45h
Donnerstag 22.09.2022	Balkan-Symposium Auftrag: Koordination Abreise der MilAtts Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Freitag 23.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h

<b>Tage KW 39</b>	<b>Ausgeführte Arbeiten / Aufträge</b>	<b>Stunden</b>
Montag 26.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Dienstag 27.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Mittwoch 28.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Donnerstag 29.09.2022	Regulärer Arbeitstag in Botschaft Auftrag: Nachbereitung Reise der Delegation des Volksbundes Auftrag: Nachbereitung Balkan-Symposium	08:45h
Freitag 30.09.2022	Abschied in Botschaft Abreise	06:00h
<u>Gesamt:</u>		41:00h